LZ-Rheinland

Artikel vom 18.08.2016 · Ausgedruckt am 15.11.2026, 06:29 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/milchpreise-haben-tiefpunkt-erreicht

Milchpreise haben Tiefpunkt erreicht

Die Molkereien in der Europäischen Union haben im Juni 2016 ihre Auszahlungsleistung kaum noch gekürzt. Größere Abschläge sind zunächst nicht mehr zu erwarten. Davon geht zumindest der niederländische Bauernverband (LTO) in seinem aktuellen Milchpreisvergleich aus. Demnach zahlten die 15 erfassten Molkereien im Juni für eine Standardmilch durchschnittlich 25,14 Cent/kg; das waren 0,18 Cent/kg oder 0,7 % weniger als im Vormonat. Im Vorjahresvergleich erhielten die Erzeuger allerdings 5,01 Cent/kg oder 16,6 % weniger Geld für ihren Rohstoff. Da zahlreiche Molkereien laut LTO für die nächsten Monate stabile oder steigende Auszahlungsleistungen angekündigt haben und sich die Notierungen für Milchprodukte wieder befestigen, dürfte der Tiefpunkt bei den Preisen erreicht sein. Das Deutsche Milchkontor (DMK) belegte beim LTO-Vergleich mit einem Durchschnittspreis von 20,25 Cent/kg im Juni nur den letzten Platz. Das sorgte auf Seiten der Erzeuger für Verärgerung.